

Geschäfts-Bericht

der

Bergisch Märkischen Bank

für die

dritte ordentliche General-Versammlung

am

22. Juni 1874.

— *Lucas* —

Verwaltungsrath.

Herr **Gustav Gebhard**

von der Firma Gebhard & Co. in Elberfeld, *Vorsitzender.*

.. **Hermann Meckel**

von der Firma Meckel & Co. in Elberfeld.

.. **Otto Neuhaus**

von der Firma Carl Neuhaus in Elberfeld.

.. **Friedrich Schennis**

von der Firma Fr. Schennis & Co. in Elberfeld.

.. **Commerzienrath Heinrich Schniewind**

von der Firma H. E. Schniewind in Elberfeld.

.. **August de Weerth jun.** in Elberfeld.

.. **Rudolph Weyermann**

von der Firma Abr. Weyermann Snc. in Elberfeld.

.. **Emil Blank** in Barmen.

.. **Friedrich von Eynern jun.**

von der Firma Fr. von Eynern & Snc. in Barmen.

.. **Wilhelm Colsman**

von der Firma Gebr. Colsman in Langenberg.

.. **Gustav Hansemann** in Berlin.

.. **Wilhelm Jentges**

von der Firma Jac. von Beckerath Johs. Sohn in Crefeld.

Direction.

Herr **August de Weerth jun.** (aus dem Verwaltungsrathe delegirt).

.. **Wilhelm Brandes.**

.. **Gustav Hueck.**

Das Jahr 1873 ist dem Bankgeschäft im Allgemeinen wenig günstig gewesen. Dem mächtigen Aufschwunge, welchen Deutschland in den letzten Jahren auf dem Gebiete der materiellen Interessen genommen hatte, ist der Rückschlag gefolgt, und hat auf dem Effectenmarkt zu einer akuten Krisis und in sehr vielen Geschäftszweigen in der zweiten Hälfte des Jahres zu einem Zustande der Stagnation geführt, der auch jetzt noch fort dauert.

Die Bergisch Märkische Bank hat unter diesen Verhältnissen an Geschäftsumfang und Rentabilität nicht so schnell zunehmen können, wie vor Jahresfrist gehofft werden durfte. Doch haben die Zeitumstände die Entwicklung der Bank nur verzögern, nicht dauernd schädigen können.

Der Umschlag auf den lebenden Conten betrug in 1873

im Debet Thlr. 45,639,835. 65.	gegen Thlr. 41,213,703. 51.	} in 1872.
„ Credit „ 43,648,005. 95.	„ „ 39,238,781. 01.	

Auf den todtten Conten wurde umgeschlagen

	1873	1872
auf Cassa-Conto	im Debet Thlr. 11,185,724. 66.	gegen Thlr. 8,859,399. 35.
„ Credit „	11,114,358. 06.	„ „ 8,780,173. 37.
„ Thalerwechsel-Conto . . .	„ Debet „ 12,473,335. 90.	„ „ 7,726,722. 05.
„ Credit „	11,757,532. 14.	„ „ 7,097,738. 15.
„ fremde Wechsel-Conto . . .	„ Debet „ 14,494,953. 91.	„ „ 11,764,171. 40.
„ Credit „	14,187,857. 18.	„ „ 11,256,967. 96.
„ Effecten-Conto	„ Debet „ 6,480,697. 25.	„ „ 6,164,467. 02.
„ Credit „	6,057,670. 63.	„ „ 5,756,608. 24.
„ Tratten- u. Accepten-Conto	„ Debet „ 6,014,302. 74.	„ „ 4,504,504. 90.
„ Credit „	7,079,432. 40.	„ „ 5,253,427. 05.

Accepte der Bank liefen am 31. December 1873 zu einem Gesamtbetrage von Thlr. 928,915. 39. Wechsel gingen durch die Hände der Bank im Ganzen 77,239 Stück (gegen 56,118 in 1872), von denen 71,520 Stück eingezogen resp. weiterbegeben wurden und 5719 Stück im Bestande verblieben. Der Durchschnittsbetrag eines jeden einzelnen Wechsels war Thlr. 349. 15.

Das eingezahlte Actienkapital ist im Jahre 1873 unverändert auf dem Betrage von Thlr. 2,700,000. — (= 60 %) stehen geblieben und es besteht zunächst nicht die Absicht eine weitere Einzahlung zu fordern.

Die veränderten Zeitumstände haben uns bestimmt, auf den Bau eines neuen grossen Bankgebäudes zu verzichten. Durch den Umbau des auf unserem Grundstücke vorgefundenen älteren Hauses sind zweckentsprechende Räume gewonnen und seit dem 30. April d. J. in Gebrauch genommen. Unser Grundstück, welches incl. der bis zum 31. December 1873 bezahlten Baukosten mit Thlr. 87,159. 89. in der Bilanz aufgeführt ist, umfasst ausser dem Banklokale noch eine Reihe werthvoller Bauplätze, von denen wir noch nichts verkauft haben, weil wir hoffen, nach einiger Zögerung bessere Preise zu erzielen.

Die eigenen Effecten der Bank, welche in der vorliegenden Bilanz noch mit Thlr. 423,026. 62. aufgeführt sind, haben sich inzwischen ohne Verlust für die Bank auf Thlr. 207,807. 62. am 1. Juni d. J. vermindert. Der verbleibende Rest ist so niedrig angenommen, dass wir einen schliesslichen Verlust daran nicht befürchten, auch wenn der Effectenmarkt noch längere Zeit in seiner lustlosen und weichenden Haltung verharren sollte. Wir hoffen vielmehr, dass der in Folge dieser vorsichtigen Schätzung der Effecten am 31. December gebuchte kleine Verlust sich bei rechtzeitiger Realisation mehr als ausgleichen wird.

Leider haben wir den bedeutenden Betrag von Thlr. 27,504. 59. an Falliten abzuschreiben, welche hauptsächlich dadurch entstanden sind, dass Eigenthümer von bei der Bank lombardirten Effecten bei den rapiden Coursrückgängen des vergangenen Jahres nicht im Stande waren, die erforderlichen Nachzahlungen zu leisten.

Der Bruttogewinn der Bank in 1873 betrug Thlr. 199,536. 93. Ausser den vorstehenden Abschreibungen und ausser einer solchen von 2 % auf das Immobiliar und von 50 % auf die Mobilien kommen von diesem Bruttogewinn noch die Handlungskosten in Abzug. Dieselben betragen Thlr. 49,621. 34. und umfassen:

a. Salaire incl. der vertragsmässigen Ratenzahlung an die frühere Firma	Thlr. 25,994. 47.
b. Steuern (incl. Thlr. 14,400. — Communaleinkommensteuer, deren Ermässigung auf einen billigen Satz den bestehenden Gesetzen gegenüber bisher leider nicht zu erlangen war)	„ 14,604. 92.
c. die übrigen Handlungsunkosten, als Miethen, Druckkosten, Insertionen, Porto, Telegramme, Wechselstempel, Handlungsbücher, Papier, Schreibmaterialien, Heizung, Licht etc. etc.	„ 9,021. 95.
	<hr/>
	Thlr. 49,621. 34.

Es bleibt demnach ein Nettogewinn von Thlr. 116,034. 73 cs., aus welchem nach Beschluss des Verwaltungsrathes eine Dividende von 4 % mit Thlr. 108,000. — an die Actionäre bezahlt und der Rest mit Thlr. 8,034. 73. dem Reservefonds zugeführt wird.

ANLAGEN.

Anlage I.

Bilanz der Bergisch

pro 31

ACTIVA.

	Thlr.	Ct.
Thalerwechsel	715,803	7
Fremde Wechsel	307,096	7
Debitoren	2,666,735	5
Guthaben bei Banquiers	247,097	8
Eigene Effecten	423,026	6
Betheiligung bei anderen Bankanstalten	291,600	—
Cassenbestand	71,366	60
Mobilien-Conto	Thlr. 1,528. 33.	
Abschreibung	" 764. 16.	17
Grundstück-Conto	Thlr. 88,938. 66.	
Abschreibung	" 1,778. 77.	89
	4,810,651	21

Ärkischen Bank.

December 1873.

PASSIVA.

	Thlr.	Cts.
Actien-Capital Thlr. 4,500,000		
davon eingezahlt 60 % mit	2,700,000	—
Creditoren	922,003	74
Tratten-Conto, unacceptirte Tratten Thlr. 136,214. 27.		
Accepte " 928,915. 39.	1,065,129	66
Dividenden-Conto 1872	1,428	—
Reservefonds	6,055	08
Reingewinn	116,034	73
	<hr/>	<hr/>
	4,810,651	21

Anlage II.

Gewinn- und Verlust-Conto

am 31

DEBET.

	Thlr.	Gr.
Handlungs-Unkosten	49,621	34
Abschreibungen auf Mobilien Thlr. 764. 16.		
do. am Immobilier „ 1,778. 77.	2,542	93
Verluste an Falliten Thlr. 27,504. 59.		
do. an Effecten „ 3,833. 34.	31,337	93
Reingewinn	116,034	73
davon 4 % Dividende an die Actionäre Thlr. 108,000. —.		
zum Reservefonds „ 8,034. 73.		
	Thlr. 116,034. 73.	
	199,536	93

der Bergisch Märkischen Bank.

December 1873.

CREDIT.

	Thlr.	Cts.
Gewinn auf folgenden Conten		
Zinsen eingenommen	Thlr. 292,511. 61.	
ausgegeben	„ 186,706. 27.	105,805 34
Provision eingenommen	Thlr. 61,593. 98.	
ausgegeben	„ 11,352. 85.	50,241 13
Fremde Wechsel und Sorten incl. der Zinsen des Portefeuille.		43,490 46
		<hr/>
		199,536 93